



Ad hoc-Mitteilung gemäss Art. 53 KR

## MEDIENMITTEILUNG

### Wechsel im Implenia Executive Committee

- **CEO André Wyss tritt per Ende März 2025 zurück und fokussiert sich auf bestehende und neue Mandate**
- **Der Verwaltungsrat hat Jens Vollmar, Head Division Buildings, zum CEO ab 1. April 2025 ernannt. Seine Nachfolge als Head Division Buildings wird später geregelt**
- **Christian Späth, Head Division Civil Engineering, tritt per Ende August 2024 zurück. Sein Nachfolger ab 1. September 2024 wird Erwin Scherer, bisher Global Head Tunnelling**

Glattpark (Opfikon), 21. August 2024

Bei Implenia kommt es im Frühjahr 2025 zu einem Führungswechsel. André Wyss, seit Oktober 2018 CEO von Implenia, wird per Ende März 2025 zurücktreten.

André Wyss: «Ich habe entschieden, mich nach sechseinhalb Jahren bei Implenia, im kommenden Frühjahr aus der operativen Tätigkeit zurückzuziehen und mein Wirken auf bestehende und neue Mandate zu fokussieren. Implenia ist nach einer umfassenden Transformation optimal aufgestellt, kann weiterhin nachhaltig profitabel wachsen und ist bereit für eine nächste Strategiephase. Es freut mich, die Aufgabe als CEO nahtlos an Jens Vollmar zu übergeben, der die Entwicklung des Unternehmens als Leiter einer grossen Division mitgeprägt hat und mit dem ich während der gesamten Zeit vertrauensvoll und erfolgreich zusammengearbeitet habe.»

Hans Ulrich Meister, Verwaltungsratspräsident von Implenia: «André Wyss hat Implenia seit 2018 durch eine tiefgreifende Transformation geführt und die gesamte Gruppe strategisch wie operativ neu ausgerichtet. Mit weitsichtigem und mutigem Handeln hat er Implenia zu einem finanziell gesunden, integrierten, multinationalen Bau- und Immobiliendienstleister geformt. Die Gruppe ist mit ihrem umfassenden Leistungsportfolio, anerkannter Expertise sowie langjähriger Erfahrung hervorragend im Markt positioniert. Für sein grosses Engagement danke ich André Wyss im Namen des Verwaltungsrats, des Implenia Executive Committee und aller Mitarbeitenden schon heute herzlich.»

Zum Nachfolger von André Wyss als CEO hat der Verwaltungsrat per 1. April 2025 den derzeitigen Head Division Buildings, Jens Vollmar, ernannt. Er ist seit 2013 bei Implenia und leitete ab 2015 den damaligen Geschäftsbereich Buildings sowie seit 2019 die Division Buildings als Mitglied des Implenia Executive

Committee. Ebenso führt er als Country President das Country Executive Committee Schweiz. Vor seiner Tätigkeit bei Implenla war Jens Vollmar, nach Ausbildung und Promotion zum Dr. oec., an der Universität St. Gallen (HSG) als Senior Consultant tätig. Er hat an der HSG einen Lehrauftrag für Unternehmenstransaktionen sowie Bau- und Immobilienmanagement, ist Vorstandsmitglied bei «Bauenschweiz» und Vizepräsident im Vorstand des Verbands «Entwicklung Schweiz».

Hans Ulrich Meister: «Es freut mich, dass wir mit Jens Vollmar einen idealen internen Nachfolger als künftigen CEO ernennen können. In den verschiedenen Funktionen, vor allem als Leiter der Division Buildings sowie als Country President Schweiz, hat er in den vergangenen Jahren die Entwicklung von Implenla mitgestaltet und in der Division Buildings wichtige Schritte für den künftigen Erfolg angestossen und umgesetzt. Der Verwaltungsrat ist überzeugt, dass er mit seinem strategischen, betriebswirtschaftlichen wie auch baufachlichen Wissen, seiner Erfahrung sowie seiner Persönlichkeit die Gruppe erfolgreich in die Zukunft führen wird. Ich freue mich sehr auf die enge Zusammenarbeit mit Jens Vollmar in den kommenden Jahren.»

Die Nachfolge von Jens Vollmar als Head Division Buildings wird zu einem späteren Zeitpunkt geregelt.

Zudem kommt es zu einem Wechsel in der Führung der Division Civil Engineering. Christian Späth tritt auf Ende August von seiner Funktion zurück und nimmt extern eine neue Herausforderung an. Sein Nachfolger als Head Division Civil Engineering und Mitglied des Implenla Executive Committee wird per 1. September 2024 Erwin Scherer. Er ist seit 2019 als Global Head Tunnelling bei Implenla für den Tunnelbau und damit verbundene Infrastrukturprojekte in den europäischen Märkten verantwortlich. Zuvor war er bei verschiedenen führenden Tunnelbau-Unternehmen tätig – so als Geschäftsbereichsleiter bei Ed. Züblin AG, Projekt- und Construction-Manager bei Walter Bau AG und StuaG/Strabag AG. Seine Ausbildung zum «Graduate Civil Engineer» machte Erwin Scherer an der Montan-University Leoben, wo er auch als Wissenschaftlicher Assistent tätig war.

CEO André Wyss: «Christian Späth hat die Division Civil Engineering erfolgreich durch eine anspruchsvolle Phase geführt und am Markt neu positioniert. Implenla konnte unter seiner Führung zahlreiche grosse und komplexe Infrastrukturprojekte in den europäischen Märkten gewinnen und die umfassenden Leistungen in Tunnelbau, Ingenieurbau und Spezialtiefbau weiter ausbauen. Ich danke Christian Späth für diese Leistung und sein grosses Engagement. Mit Erwin Scherer übernimmt eine ausgewiesene interne Fach- und Führungspersönlichkeit die Division. Er hat den Bereich Tunnelling zu einem europaweit führenden Anbieter und einer starken Geschäftseinheit bei Implenla entwickelt. Wir freuen uns und sind überzeugt, dass Erwin Scherer die gesamte Division Civil Engineering mit ihrer gefragten Expertise weiterhin erfolgreich führen wird und das Implenla Executive Committee hervorragend ergänzt.»



Jens Vollmar, CEO von Implenia ab 1. April 2025 (Bild: @Implenia).



Erwin Scherer, Head Division Civil Engineering von Implenia ab 1. September 2024 (Bild: @Implenia).

**Kontakt für Medien:**

Corporate Communications, T +41 58 474 74 77, [communication@implenia.com](mailto:communication@implenia.com)

**Kontakt für Investoren und Analysten:**

Investor Relations, T +41 58 474 35 04, [ir@implenia.com](mailto:ir@implenia.com)

**Investoren-Agenda:**

21. August 2024: Halbjahresergebnis 2024, Analysten- und Medienkonferenz

26. Februar 2025: Jahresergebnis 2024, Analysten- und Medienkonferenz

Als führender Schweizer Bau- und Immobiliendienstleister entwickelt, realisiert und bewirtschaftet Implenía Lebensräume, Arbeitswelten und Infrastruktur für künftige Generationen in der Schweiz und in Deutschland. Zudem bietet Implenía in weiteren Märkten Tunnelbau und damit verbundene Infrastrukturleistungen an. Entstanden 2006, blickt Implenía auf eine rund 150-jährige Bautradition zurück. Das Unternehmen fasst das Know-how aus hochqualifizierten Beratungs-, Entwicklungs-, Planungs- und Ausführungseinheiten unter einem Dach zu einem integrierten, multinationalen Bau- und Immobiliendienstleister zusammen. Mit ihrem breiten Angebotsspektrum sowie der Expertise ihrer Spezialisten realisiert die Gruppe grosse, komplexe Projekte und begleitet Kunden über den gesamten Lebenszyklus ihrer Bauwerke. Dabei stehen die Bedürfnisse der Kunden und ein nachhaltiges Gleichgewicht zwischen wirtschaftlichem Erfolg sowie sozialer und ökologischer Verantwortung im Fokus. Implenía mit Hauptsitz in Opfikon bei Zürich beschäftigt europaweit über 9'000 Mitarbeitende (FTE) und erzielte im Jahr 2023 einen Umsatz von CHF 3,6 Mrd. Das Unternehmen ist an der SIX Swiss Exchange kotiert (IMPN, CH0023868554). Weitere Informationen unter [implenia.com](https://www.implenia.com).